



Erwin Fladerer
 Eschenweg 8, D-84562 Mettenheim
 Telefon: 0049-0-8631-16 64 64
 Mail: info@bayerischelaufzeitung.de
 Web: <https://bayerischelaufzeitung.de>



Landshuter Firmenlauf Landshut am 6. Juni 2024

Firmenlauf Landshut einfach abgehoben

Wir stellen vor...



3500 gemeldete Teilnehmer, 2814 Finisher die über die Landebahn des Landshuter Flughafens ins Ziel des Speedway Stadions einliefen. Das war der Ort des Firmenlaufes in Landshut. Dass bei Firmenläufen die Stimmung ein Hauptmerkmal ist, tröstet auch die einstündige Verspätung des Starts hinweg. Viele landeten bei der Anfahrt im Stau, sodass sich die Organisatorinnen Anja Spies und Andrea Stadler zu dieser Maßnahme entschieden, damit wirklich alle dabei sein konnten. Dabei in der neuen Location des Speedway Arena. Dabei auch auf der kurzfristig geänderten Laufstrecke, die wegen des Hochwassers nicht in die Isarauen, sondern über die Dörfer führte. Geplant war auf jeden Fall der Lauf über die Start- und Landebahn des Landshuter Flughafens. Wirklich abgehoben!

Darüber freuten sich auch die „Stammgäste“ beim Landshuter Firmenlauf: der Oberbürgermeister Alexander Putz und Landrat Peter Dreier, der sich wie gewohnt sogar unter das Läufervolk mischte. Natürlich war auch Kevin Ragner mit von der Partie. Der Erfinder des Landshuter Firmenlaufes von 2016 war dann auch noch richtig gut und lief unter Applaus in 23:58 Minuten ein.



In voller Fahrt auf die Landebahn - Landrat Peter Dreier (hellblau) rollt nach der Landebahn in Richtung Speedway Arena aus

Einheimische Topathleten natürlich in Front

Das Erlebnis stand natürlich im Vordergrund, die einheimischen Topathleten ließen es sich aber nicht nehmen, auch hier ganz vorne dabei zu sein. Bei den Männern siegte auf der 6,2 km langen Strecke Tobias Ulbrich in 19:12 Minuten vor Matthias Ewender (19:35) und Christopher Juhas (19:38), keine Unbekannten in der Läuferzene. Bei den Frauen überraschte Christina Fischer in 23:11 Minuten, die sich vor Anja Beck (23:23), Laura Ostermaier (23:37) und Jana Zett (23:47) – alle von Beck Bau durchsetzte.



Tobias Ulbrich und Christina Fischer waren die schnellsten

Beck Bau nicht zu schlagen

In der Firmenwertung Männer siegte natürlich BECK BAU (Juhas, Peterzelt, Härtig) vor LINDNER Gruppe 1 (Ewender, Hutstein, Zogler) und AGENTUR FÜR ARBEIT (Ulbrich, Wilde, Deubelli). Die Firmenwertung Frauen war ebenfalls eine klare Sache für BECK BAU (Beck, Ostermaier, Zett) vor KOLLMEDER SCHMIEDE/PRESSWERK (Fischer, Weiher-Renner, Sokol-Kett) und LAKUMED KLINIKEN (Neßlauer, Fuchs, Oberhollenzer). In der Firmenwertung gemischt siegte BECK BAU mit Juhas, Peterzelt und Beck/ Härtig, Zschornak sowie mit Härtig, Zschornak und Ostermaier sogar doppelt.



Die Frauen von Beck Bau waren eine Klasse für sich – Da blieb auch Matthias Ewender von Lindner nur ein zweiter Platz

Lakumed Kliniken erneut teilnehmerstärkste Kraft

Sie wurden schon vor dem Start geehrt: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lakumed Kliniken. Wie bereits in den letzten Jahren waren sie als teilnehmerstärksten Team angetreten. Die knapp 200 Teilnehmer erhielten aus der Hand des Landrats den großen Pokal. Aufgefallen waren aber die großen Gruppen von Jungheinrich, dem Landkreis und der Stadt Landshut, von Spie und der Sparkasse. Sogar ein Mann mit weißem Hemd und Krawatte war zu sehen.



Lakumed auf Platz 1 - Die Sparkasse in ihrem großen Startareal



SPIE in großer Vorfreude - Eine Prise von Pöschl Schnupftabak vor dem Start

Die Strecke

Die Veranstalter Anja Spieß und Andrea Stadler mußten heuer umziehen, haben aber im Oval der Speedway Arena einen geräumigen Platz gefunden. Einen außergewöhnlichen sowieso. Auch die Strecke mußte neu erfunden werden. Zwei Tage vor dem Start sogar ein zweites Mal. Denn das Hochwasserging auch an Landshut nicht spurlos vorüber und überschwemmte Teile der Isarauen. Dort fanden die Teilnehmer in den letzten Jahren immer eine wunderbare Naturstrecke vor. Nun ging es kurzerhand über die Dörfer, aber mit einem grandiosen Finale. Das fand auf der Start- und Landebahn des Landshuter Flughafens statt, bevor das Ziel im Speedway Stadion erreicht wurde.





Der Firmenlauf

Sie kommen schon mal mit der E-Zigarette ins Startgelände, trinken vielleicht auch noch ein Bier vor dem Start oder tragen die Startnummer auf dem Rücken. Im Sog der eigenen Firma treten diese Hobbyläufer solidarisch an, das meist einmal im Jahr. Firmenläufer sind halt etwas anders. Was sie mit anderen Wettkampfläufern gemein haben: sie tragen statt eines Vereinstrikots das ihrer Firma, ihrer Gemeinde oder

Stadt, der Bank oder Schule. Auch das Drumherum hebt sich von anderen Läufen ab. Die Musik ist Hauptbestandteil des Events, verdrängt ohne eine Minute Pause manchmal wichtige oder nützliche Informationen. Die gewohnte Moderation ließ zu wünschen übrig. Auch was die Information zum verzögerten Start betraf. Denn die Leistungsläufer hatten sich mehrfach warm gemacht und wieder abbrechen müssen.



Natürlich aber gehören Firmenläufe heutzutage zum Geschehen. Und das ist gut so, auch für den Laufsport insgesamt. Natürlich auch in Landshut, der Lauf-Hauptstadt von Niederbayern. „Landshut läuft“ hat im Frühjahr mit 3500 Teilnehmer den Anfang der großen LA-Läufe gemacht. Der Firmenlauf hat großartig nachgezogen. Anja und Andrea werden ihn wohl auch 2025 wieder präsentieren. Also vielleicht a bissel trainieren. Dann machts noch mehr Spaß.

Aber auch kleinere Läufe haben ihre Anziehungskraft. So wie der LA-Münchenerauer Abendlauf. Der feiert am 19. Juli übrigens sein 30-jähriges Jubiläum.

Für Kinder ein besonderer Tipp:

23. Juni 2024
KidsCrossLauf
in Bergkirchen

29. Juni 2024
Minicrosslauf
in Pfeffenhausen

25. Oktober 2024
Landshuter Nachtlauf
Sportzentrum Ost

**MINI
CROSS
LAUF**

Hindernis-Spaßlauf
für Kinder ab 5 bis 15 Jahre,
einzeln oder als Team.

Durch die Teilnahme wird der
örtliche Sportverein unterstützt,
diesmal der TV Pfeffenhausen, sowie
das Kinderkrankenhaus Landshut.

2,5 km für die Kleineren
(hier ist ein Elternteil als
Begleitung erlaubt) und
ca. 4 km für die Grobieren.

Ganz wichtig:
Es gibt keine Zeitmessung!
JEDER IST EIN GEWINNER!

29. Juni 2024
www.minicrosslauf.de